



Silo  
Sack à 15 kg

#### Produktvorteile

- Sehr ergiebiger abbindegesteuerter Leichtputz.
- Leicht verarbeitbar mit Ausziehlatte und Stielspachtel.
- Glättbar im eigenen Saft für Q3 Oberflächenqualität.

#### Farbe

- Weiss

# PRODUKTDATENBLATT

## weber ip 1000 plus

### Gips-Maschinen-Leichtputz

#### Anwendungsbereich

Hervorragend geeignet als ergiebiger, abbindegesteuerter Einschichtputz ausschliesslich für Betondecken **ohne** erforderliche Haftbrücke im Innenbereich.

#### Produkteigenschaften

Auf Basis von hochwertigen Gipssorten, Kalkhydrat und mineralischen Leichtzuschlagsstoffen.  
Glättbar im «eigenen Saft» für eine Q3- Oberflächenqualität.  
Leichtgängige Verarbeitbarkeit mit Ausziehlatte und Stielspachtel.  
Zur Aufnahme von Deckputzen, Spritzplastiken und Farbanstrichen.  
Nur im Innenbereich anzuwenden.

#### Wissenswertes vor Applikation

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

#### Verbrauch/Ergiebigkeit

Pro 1 mm Schichtdicke:	ca. 0,5 kg/m <sup>2</sup>
1 t Trockenmörtel:	ca. 2100 l

## Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss trocken sowie frei von Staub und Schmutz sein. Ausblühungen oder filmbildende Trennmittel müssen entfernt werden (Benetzungsprobe) Feuchtigkeitsgehalt des Betons: max. 3 Massenprozent.

## Verarbeitung

Weber IP 1000 Plus eignet sich zur Verarbeitung mit allen gängigen Putzmaschinen. Manuell: Den Inhalt des Sackes mit der angegebenen Wasser gut vermischen, bis eine verarbeitungsgerechte Konsistenz entsteht. Den Mörtel in der angegebenen Schichtdicke aufziehen und glätten.

## Einschränkungen / Vorsicht geboten

Während der Innenapplikation und Abbindephase ist Luftdurchzug zu vermeiden.

Während der Abbindephase muss regelmässig eine gute Querlüftung der Räume vorgenommen werden. Die Überschreitung der relativen Luftfeuchtigkeit bei 20°C von maximal 70% ist für längere Zeit nicht zulässig.

Der Feuchtigkeitsgehalt des Betons darf max. 3 Massenprozent betragen.

Auf die Putzschicht darf während der Abbindezeit kein Frost einwirken.

Weber IP 1000 Plus darf unter keinen Umständen nachträglich mit Wasser benetzt (gefilit) werden.

Das Abglätten erfolgt ausschliesslich im eigenen Saft oder nach vollständiger Erhärtung in einem separaten Glättgang mit Weber IP 225 oder IP 400 S.

**Nicht für EMP und SMP- Silo geeignet.**

## Lagerungsvorschriften

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt in Originalgebinden lagern

## Min. Lagerstabilität

6 months

## Besondere Hinweise

Material ist «ätzend». Zur Verarbeitung Schutzbrille und Handschuhe anziehen. Sicherheitsdatenblatt beachten!

Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beigemischt werden!

## Technische Daten

CE-Klassifizierung	C6 (SN EN 998-1 / EN SN 13279-1)
Baustoffklasse	A1
Anwendung	Manuelle Applikation Maschinelle Applikation
ph-Wert	neutral
Anwendbarkeit	Innen
Wasserbedarf	ca. 1.2 l/kg (18 l/Sack à 15 kg)
Verarbeitungstemperatur min. (Luft, Untergrund, Material)	5 °C

## Technische Daten

Verarbeitungstemperatur max. (Luft, Untergrund, Material)	30 °C
Mindestschichtdicke	5.0 mm
Maximale Schichtdicke mm	10 mm

Die Verarbeitung darf bei Temperaturen unter +5°C und über +30°C nicht erfolgen. Während und nach allen Applikationen müssen die Produkte vor Witterungseinflüssen (Sonne, Wind, Regen und Frost) geschützt werden. Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beigemischt werden. Dieses Merkblatt stellt allgemeine Richtlinien dar und dient lediglich als Beratungsgrundlage. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Unsere Gewährleistung beschränkt sich auf die Qualität der gelieferten Ware. Es gelten die Normen der SIA V 242/1 «Verputz und Trockenbauarbeiten», der Merkblätter des SMGV (Schweizerischer Maler- und Gipsermeisterverband) und die allgemeine Regel der Baukunde.

T: +41 44 947 88 55, E-Mail: [technik@weber-marmoran.ch](mailto:technik@weber-marmoran.ch), Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH

